



Taxi- und Mietwagenverband Deutschland

TMV und IB wollen bei Inklusionstaxen zusammenwirken

Ein Herzensthema des Taxi- und Mietwagenverbandes Deutschland (TMV) ist es, Inklusionstaxen zu einer gesamtgesellschaftlichen Aufgabe in unserem Land zu machen. Um dies auch auf eine finanziell solide Grundlage zu stellen, ist es das Ziel diese im Sozialgesetzbuch zu verankern.

Hierfür haben der TMV und der Sozialverband Deutschland (SoVD) eine Ständige Kommission gegründet und organisieren Gespräche mit Regierungs- und Fraktionsvertretern.

Ebenso wichtig es neue, starke Partner für dieses zentrale Thema zu finden. So hat sich nun der TMV-Bundesgeschäftsführer Patrick Meinhardt mit dem Vorstandsvorsitzenden des Internationalen Bundes (IB) Thimo Fojkar getroffen.

Der Internationale Bund (IB) ist einer der großen Dienstleister in der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit in Deutschland. Mit über 14.000 Mitarbeitern in 1300 Einrichtungen und Standorten bundesweit ist der IB eine starke Stimme für prägende sozialpolitische Fragen. 350.000 Menschen nutzen jährlich die 2.400 Angebote und Dienstleistungen des IB.

Thimo Fojkar und Patrick Meinhardt haben jetzt verabredet, dass IB und TMV ein gemeinsames Strategietreffen organisieren, da der IB über seine deutschlandweiten Einrichtungen eine große Erfahrung beim Thema Inklusionstaxen in die Waagschale werfen kann. Um am Ende die Verankerung im Sozialgesetzbuch zu erreichen und hierfür die notwendige Überzeugungsarbeit zu leisten, braucht es ein starkes Netzwerk.

Medienkontakt des TMV

Telefon: 030 2359 48011

E-Mail: info@tmv-deutschland.de

Web: www.tmv-deutschland.de